



Bioland/Ökoring: Besuch der Bio-Königin!

Bio in der Gastronomie! Das ist das große Thema am Gemeinschaftsstand von Bioland, Deutschlands führendem Ökolanbauverband, und dem Bio-Großhändler Ökoring. „Dem Außer-Haus-Markt kommt eine immer stärkere Bedeutung zu“, so Sonja Grundnig, Leiterin Außer-Haus-Markt bei Bioland. „Hier liegt sehr großes Potential, das gesetzlich verankerte Ziel von 30% Bio in Bayern bis 2030 zu erreichen. Die HOGA möchten wir dazu nutzen, gemeinsam mit unseren Liefer-Partnern zu zeigen, dass sich eine Umstellung auf Bio lohnt und stehen allen interessierten Fachbesuchern beratend zur Seite.“

Neben der Möglichkeit zum Netzwerken

stehen an allen Messetagen Expert:innen-Talks auf dem Programm. Ein besonderes Highlight ist der Besuch der Bio-Königin Anna-Lena Dworschak aus Nürnberg (Sonntag, 12.1. ab 14 Uhr). Weitere Themen sind:

- „So profitiere ich von der Bioland Gastronomie-Partnerschaft“ (am 12.1., 11 und 15 Uhr, 13.1., 11 und 14 Uhr)
- „So geht bayerisches Bio in der Gastronomie – lassen Sie sich inspirieren“ (13.1., 12 Uhr)
- So funktioniert Bio in Einkauf, Speiseplanung und Kommunikation“ (14.1., 12 und 14 Uhr)

Mehr Bio in den Profiküchen! Ideen und Unterstützung bieten Bioland und der Ökoring an ihrem Messestand. Foto: Sonja Herpich

Aktuell sind rund 160 Partner aus Gastronomie, Hotellerie, Catering und GV bei Bioland organisiert. Im vergangenen Jahr entschieden sich rund 30 Gastro-Betriebe dazu, Bioland-Gastronomie-Partner zu werden. Wer sich für „Bio und Regional in der Gastronomie“ interessiert, sollte sich die geballte Power von Bioland und dem Ökoring nicht entgehen lassen. **Halle 4, Stand B79**

Hofmann: Modern & rustikal

Moderne rustikale Massivholzmöbel stehen bei der Fa. Hofmann im Mittelpunkt des Messeauftritts. Paradebeispiele dafür sind u. a. die Stuhlmodelle Silva und Heidi und das Bankmodell Spessart, die alle im firmeneigenen Werk in Kreuzwertheim am Rande des Spessart gefertigt werden. „Die sorgfältige Holz Auswahl und die Liebe zum handwerklichen Detail zeichnen diese Möbel aus“, heißt es im Hause Hofmann. „Jeder Stuhl und jede Bank ist hier ein Unikat.“

Ein zweiter Schwerpunkt – oder wenn mal so will auch ein Kontrapunkt – ist die Präsentation von modernen Polstermöbeln. „Hier stellen wir bequeme Sessel und Bänke aus, die zentimetergenau auf jede Raumsituation abgestimmt werden“, so die Auskunft aus dem Unternehmen.

Wie der Untertitel im Firmennamen (möbel. gastronomie. einrichtungen) betont, gestaltet die Fa. Hofmann auch Lokale: „Das Referenzfoto zeigt die Gaststätte „Ilge“ in Schwäbisch Hall. Wir haben das komplette Einrichtungskonzept gestaltet, das mit seiner Mischung aus Industrielook und moderner urbaner Ästhetik perfekt in das historische Gebäude passt und ein frisches Konzept aus Café, Bar und Eventgastronomie bietet.“

Halle 4A, Stand A06



Gaststätte „Ilge“ in Schwäbisch Hall – komplett eingerichtet und gestaltet von der Fa. Hofmann. Foto: Hofmann

BÄKO: Ansprechpartner & Ideengeber

Die BÄKO Franken Oberbayern-Nord eG zählt zu den traditionsreichsten Ausstellern auf der HOGA Nürnberg. „Wir nutzen diese Messe auch 2025 wieder als Anlaufstelle und Plattform für unsere Geschäftspartner“, heißt es in der BÄKO-Firmenzentrale in Langenzenn. „Als Fachgroßhandel für Bäcker und Konditoren stehen wir als Ansprechpartner mit einem breiten Informationsangebot zur Verfügung.“

Und die BÄKO kommt wie gewohnt nicht allein zur HOGA. Rund 20 Aussteller bieten rund um den BÄKO-Stand einen Überblick über Trends und Neuheiten für die Bäckergastronomie von morgen. Darüber hinaus stehen Netzwerken und Austausch im Vordergrund. Zum einen haben die Kunden der BÄKO auf der Messe die Möglichkeit, über den Zaun zu schauen und zu erleben, was sich im Gastro-Bereich tut. Genauso können sich aber auch die Gastro-Unternehmer branchenübergreifenden Input im Bäckereiwesen holen. Die Botschaft der BÄKO lautet: „Die Messe HOGA macht unseren Mitgliedern und Kunden ein attraktives Angebot, aus dem ‚Kokon‘ des Alltags herauszukommen und neue Impulse aufzunehmen. Und wir freuen uns auf den persönlichen Dialog mit den Entscheidern aus den Betrieben.“

Als Großhändler bietet die BÄKO ihren Kunden und Mitgliedern eine breite Produktpalette mit über 15.000 Artikeln, von Getreide und Saaten bis hin zu Fertigungsmaschinen und Berufsbekleidung.

Halle 4, Stand E61



Der BÄKO-Stand ist ein beliebter Treffpunkt auf der HOGA. Foto: AFAG